



PMC - AKTUELL

Mitteilungsheft des Potsdamer Männerchores 1848 e.V.

Ausgabe - Nr. 99

Juli 2017

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Wandern in den Mai
- Auftritt beim 60. Jahre
Potsdamer Sangesfreunde 1957
- Frühlingskonzert 2017
- Himmelfahrt ins Grüne
- Sängerfahrt 2017 -Vorschau
- Funktionen im PMC
- MAZ-Ausschnitt
- Jubilare / Geburtstage
- Veranstaltungen



Was uns in das Herz gegeben,
in dem Liede soll es leben.

Wandern in de Mai

Am 1. Mai war in Potsdam überall was los - wir waren dabei.

Der Potsdamer Männerchor hat alle seine aktiven Sänger, fördernde Mitglieder und deren Angehörige zu einem musikalischen Stadtrundgang bei herrlichem Sonnenschein durch Potsdams Innenstadt eingeladen.

Nicht nur, dass an besonderen Stellen unserer Wanderroute vom Chor kleine musikalischen Einlagen gegeben wurden, so hat uns Torsten Grübler, der diese Stadtführung vom Stadtschloß beginnend über die Wilhelmgalerie, durch das Holländerviertel, zum Nauener Tor, dem Brandenburger Tor übernahm, mit besonders wissenswerten und auch recht lustigen Erklärungen die Stadt aus seiner Sicht erklärt, was man so nicht alle Tage hört, auch wenn man glaubt die Stadt zu kennen.

Mit fröhlichen Einlagen durch den Chor, die Chorleiterin war leider verhindert, hat unser Sangesbruder Norbert Schüler den Takt angegeben.

Endpunkt der kleinen Stadtwanderung war der Biergarten „Alter Stadtwächter“ am Luisenplatz. Hier gab es das längst verdiente Bier und eine leckere Bratwurst wurde auch auf den Grill gelegt.

Mit 65 Teilnehmern haben wir einen schönen Start zu einem vielleicht künftigen Event gegeben, den man im nächsten Jahr und darüber hinaus weiter wiederholen kann.

Helmar Jonas





Liebe Sangesbrüder vom Potsdamer Männerchor,

am 13.05.2017 wurde unser Chor der „Potsdamer Sangesfreunde 1957 e.V.“ 60 Jahre alt. Aus diesem Anlass habe ich alle Chöre eingeladen, in denen ich Mitglied bin und mitsinge.

Ich freue mich ganz besonders darüber, dass der Potsdamer Männerchor sich mit einem musikalischen Beitrag an unserem Festprogramm beteiligt und somit unser Jubiläum bereichert hat. Besonderen Dank möchte ich Ronald Reuter sagen, der das Dirigat übernahm.

Wir möchten uns bei allen Sängern recht herzlich für ihre Beteiligung und für ihr Arrangement an unserem Ehrentag bedanken, noch dazu, weil am nächsten Tag das große Frühlingskonzert des Potsdamer Männerchores im Nikolaisaal bevorstand.

Für uns war es eine gelungene Festveranstaltung, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Danken möchten wir auch dem Kamerateam des Potsdamer Männerchores. Zum Abschluss genossen wir das liebevoll angefertigte Büfett und saßen noch fröhlich beisammen.

Euch wünsche ich weiterhin viel Spaß und Freude im Chor und noch viele erfolgreiche Auftritte.

Siegfried Büttner

I. Vorsitzender der Potsdamer Sangesfreunde 1957 e.V.



Frühlingskonzert des PMC 1848 e.V.

Lang anhaltender Beifall und harren auf die Zugabe am Schluss für alle Mitwirkenden des Frühlingskonzertes war der beste Beweis: Das war wieder eine ausgezeichnete Veranstaltung, zu dem der Potsdamer Männerchor 1848 e.V. in den Nikolaisaal eingeladen hatte.

Getreu dem landläufigen Motto „Alles neu macht der Mai“ war es nicht nur das erste Konzert des neuen Chorvorstandes.



Olga Kisseleva stellte sich mit „ihren“ 60 Männern zum ersten Mal als künstlerische Leiterin vor und erlebte einen galanten Start in ihr neues Betätigungsfeld. Den Männern auf der Bühne des großen Saales stand neue Freude in ihren Gesichtern, mit der sie ihrem Publikum gesanglichen Genuss servierten. Sie nutzten die Übungsstunden dafür seit Jahresbeginn offenbar mit neuem Elan.

Die Lieder vom „Jetzt kommen die lustigen Tage“ bis zum „Wandern im Mai“ passten nicht nur in die Jahreszeit, sondern so richtig zum Chor. Die Zuhörer spürten förmlich beim „Wandern“ den Rhythmus vom warmmachenden Joggen bis zum späteren Schlendern der Sängerschar.

Drum staunte eine Berlinerin: „So viel Sänger in bester Harmonie, und vor allem sind die Texte zu verstehen. Ganz toll!“ Harmonie strahlten auch die Darbietungen gemeinsam mit der Combo des Landespolizeiorchesters Brandenburg, die wohl mit dem Hans-Blum-Titel „Wenn Zigeuner Hochzeit machen“ im ersten Teil des Konzertes ihren Höhepunkt hatten.

Im zweiten Teil bewies das Gesangstrio Kay Linde, Andreas Horn und Jürgen Pilz mit Theo Mackebens „Bel Ami“, welche Vielfalt beim Potsdamer Männerchor möglich ist, wenn sie sich mit Mikrofontechnik besser anfreunden.

Die Musiker der Combo mit Keyboarder und Sänger Herbert Götze trugen mit ihren zum Teil jazzigen Nummern zu Abwechslungen im Programm bei und erinnerten viele Gäste an ihre verflossene Jugendzeit.

Lasst doch der Jugend ihren Lauf und gebt ihr die Chance, die Talente vor einem größeren Auditorium zu zeigen.

Die junge Moderatorin Juliane Hundt hatte sich hörbar auf die Veranstaltung intensiv vorbereitet. Dennoch verstand sie es noch nicht, dieses Publikum des älteren Semesters vollends in ihren Bann zu ziehen.

Das war ein bisschen schade im Fluidum des hochkarätigen Konzertes. Ein besonderes Hörbonbon präsentierte das Potsdamer Ensemble ACAPENSE. Einen stimmlicher Hochgenuss brachten die sechs Sängerinnen und sechs Sänger den Zuhörern mit ihren acht Titeln nahe.

Am Sonntag, dem 7. Oktober, sind bereits Frühling und Sommer vorbei. Dann werden sich die Sänger des Potsdamer Männerchores unter der Leitung von Olga Kisseleva sowie das Deutsche Filmorchester Babelsberg unter der Stabführung von Ronald Reuter mit Melodien von „Oper zur Operette“ im Herbstkonzert singen und spielen.

Text: Wolfgang Post

Bilder: Hans-Joachim Guthke





Anzeige



HVT ELEKTRO KUTZNER

HVT ELEKTRO GmbH
Großbeerenstraße 139
D - 14482 Potsdam
E-Mail: elektro@hvt-elektro.de

Himmelfahrt ins Grüne

Herrentagsfahrt am 25.05.2017

Wie geplant ging es am Herrentag mit dem Bus vom Potsdamer Hauptbahnhof nach Glindow, von wo wir mit den zwei Kremsern von den Haseloff-Brüdern (Titanen der Rennbahn) unsere Herrentagsfahrt starteten. Insgesamt 52 aktive und fördernde Sangesbrüder sowie deren Freunde – zwei auch aus dem fernen Österreich - haben an der Fahrt teilgenommen.

Mit dem Wetter hatten wir wieder einmal Glück; es war zwar bewölkt – dadurch nicht ganz so warm – aber für den Tag genau richtig.

Der Bus wurde von der Chefin der Firma Behrend persönlich gesteuert. Wir fuhren bis zum „Schultz´ens Siedlerhof“. Nach einem kleinen Erfrischungstrunk und ein paar Liedern haben wir die Plätze in den bereitstehenden zwei Kremsern eingenommen.



Von der Gaststätte aus fuhren wir durch die schöne Landschaft von Glindow /Werder. Wie es sich gehört, wurde bei der Fahrt kräftig gesungen. Dabei hat uns Nico Züchel (Bekannter von Andreas Horn) auf dem Akkordeon begleitet. An das ölen der Stimme während der Fahrt wurde natürlich auch gedacht.

Dank gilt dafür unserem Achim Guthke, der aus gesundheitlichen Gründen an der Fahrt noch nicht teilnehmen konnte, aber den Transport der Getränke für den Kremser zu und von Glindow übernahm.

Zu einem kleinen Grillstopp hielten wir bei dem Verein Zuckerbaum e.V., der extra für uns an diesem Tag den Grill anheizte. Bei Bratwurst / Steak haben sich alle ein wenig gestärkt. Von dort fuhren aus wir wieder nach Glindow zum „Schultz´ens Siedlerhof“, unserem Ausgangspunkt der Herrentagsfahrt. Dort wartete ein köstliches Essen - Kartoffeln mit Schnitzel und frischem Spargel – auf uns. Gesungen wurde auch hier noch bis wir gegen 17:00 Uhr wieder von Frau Behrend zurück nach Potsdam gebracht wurden.

Ich denke, dass allen die Herrentagsfahrt gefallen hat. Von vielen Sangesbrüdern und deren Freunden habe ich nur eine positive Resonanz erfahren, sie waren von unserer Tour begeistert. Zum Schluss noch einen großen Dank an Andreas Horn, der die ganze Tour alleine organisiert hatte.

Thomas Roigk



Anzeige

KNIESCHE
Bleib in Bewegung



Sanitätshaus Kniesche GmbH

Haupthaus: Friedrich-Ebert-Str. 25/26 | 14467 Potsdam
Tel.: 0331 280650 Fax.: 0331 2806530

Reha-Filiale in Babelsberg

Rudolf-Moos-Str.7 | 14482 Potsdam
Tel.: 0331 28065 170

Reha-Filiale am Klinikum

Charlottenstr. 72 | 14467 Potsdam
Tel.: 0331 28065 70

Filiale am Stern

J.-Kepler-Platz 2 | 14480 Potsdam
Tel.: 0331 28065 60

Orthopädietechnik Kniesche GmbH

Karl-Liebnecht-Str. 21/22 | 14482 Potsdam
Tel.: 0331 74820 83

Filiale in Falkensee

Hansastr. 6 | 14612 Falkensee
Tel.: 03322 2436 41

Filiale in Werder

Unter d. Linden 3 | 14542 Werder
Tel.: 03327 74130 50

Podologisches Institut

Hebbelstr. 1A | 14467 Potsdam
Tel.: 0331 28065 90



Alle Filialen und Öffnungszeiten auf www.kniesche.de

Sängerfahrt Vorschau

Am 17.06.2017 fand die Fahrt zur Planung unserer Sängerfahrt nach Leipzig statt.

Dabei haben wir alle Termine und Angebote vor Ort abgestimmt. Wir haben uns mit den Mitgliedern des Männerchores Leipzig-Nord getroffen und Einzelheiten der gemeinsamen Auftritte (außer dem künstlerischen Teil) besprochen.



Auf der Hinfahrt besuchen wir Lutherstadt Wittenberg. Wir starten an der Thesentür. Sie erfahren unter anderem warum Martin Luther genau diesen Ort für seinen Thesenanschlag ausgewählt hat.

Über die Schlosstraße gelangen wir zu der Werkstatt von Lucas Cranach. Die Stippvisite endet auf dem Marktplatz vor dem historischen Rathaus und den Denkmälern Martin Luthers und Philipp Melanchthons.



Danach geht es nach Leipzig. Dort besuchen wir das Panometer Leipzig. Thema ist Titanic. Sensationell!!!

Wir haben uns Plätze in sehr alten Gasthäusern in Leipzig ausgesucht, in denen wir speisen, trinken und singen können. Am Sonnabend werden wir am 3. Passagensingen teilnehmen.

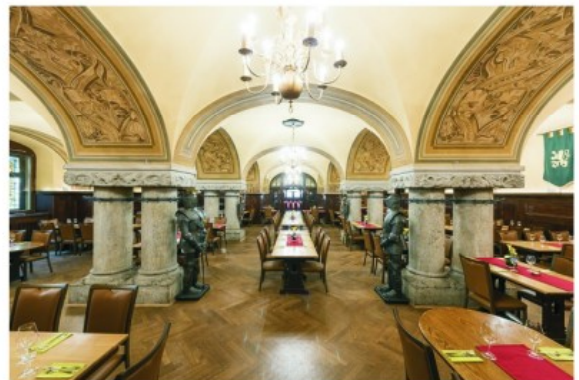
Im Anschluss daran haben wir ein Konzert in der St. Lukaskirche mit dem Männerchor Leipzig-Nord organisiert und singen noch in der Krypta des Völkerschlachtdenkmal statt.



Der Kommers mit den Sangesbrüdern des Männerchores Leipzig-Nord, die sich sehr auf uns freuen, findet im Ratskeller zu Leipzig statt.

Die Termine mit allen Beteiligten sind jetzt fix.

Wir denken, dass wir eine sehr ereignisreiche und sehr schöne Sängerfahrt geplant haben und wir alle viel Spaß haben werden. Natürlich müssen wir alle diese Reise mit Leben erfüllen.



Die Reise kostet für die aktiven Sänger 210,00 EUR, für die fördernden Mitglieder 220,00 EUR.

Die Mitglieder mit Einzelzimmerzuschlag können den Aufpreis bei mir oder Thomas Roigk erfragen.

Der Betrag kann entweder bei Thomas Roigk in Bar oder auch auf das folgende Konto des Potsdamer Männerchores überwiesen werden:

Bankkonto: BerlinerVolksbank, IBAN: DE43 1009 0000 1798 2160 11, BIC: BEVODEBB

Die Fahrt beginnt voraussichtlich am 22.09.2017 – 07:00 Uhr und endet am 24.09.2017 um ca. 17:00 Uhr.

Natürlich gibt es wieder eine Teilnehmerkarte vor der Reise, wo der präzise Ablauf dokumentiert ist. Bei weiteren Fragen könnt ihr direkt an Kai Linde oder auch an mich wenden.

Andreas Horn



Olga Kisseleva lebt in Berlin und arbeitet als freischaffende Chorleiterin, Stimmbildnerin und Musikpädagogin.

FOTO: FRIEDRICH BUNGERT

Liebe auf den zweiten Blick

Olga Kisseleva ist seit Februar neue Leiterin des Potsdamer Männerchors – Sonntag findet das erste gemeinsame Konzert statt

Von Victoria Barnack

Innenstadt. Alles hört auf ihr Kommando. Wenn Olga Kisseleva das Handzeichen gibt, zu schweigen oder aus voller Kraft zu singen, folgen die 64 Herren des Potsdamer Männerchores ihrer Anweisung ohne mit der Wimper zu zucken. Seit Februar leitet die gebürtige Russin die Gesangsgruppe. Startschwierigkeiten gab es nicht, obwohl die freischaffende Chorleiterin und die Männer zuvor nur sporadisch zusammengearbeitet hatten. „Sie leitet unsere Proben professionell und mit viel Humor“, sagt der Vorsitzende des Vereins, Andreas Horn.

Das die Proben gut laufen, läge aber auch an den Herren, betont Kisseleva. Sie hat nach den ersten Monaten nur Positives über ihre neuen Sänger zu sagen. „Der Chor ist sehr diszipliniert“, erklärt sie, „aber er ist auch humorvoll.“ Das sei ihr besonders wichtig, „denn die Chorarbeit muss beiden Parteien Spaß machen.“ In den Proben wird das allemal deutlich. Kisseleva übt ihre Kritik charmant und stets mit einem Augenzwinkern. Den Herren

gefällt das: Nach einem Schmunzeln setzen sie das Geforderte schnell um. „Sie macht ihren Job toll“, lautet das erste Zwischenfazit von Horn und seinen Gesangskollegen.

Olga Kisseleva ist nicht die erste Frau, die den Potsdamer Männer-



Mit einem neuen Chor ist es wie in einer Liebesbeziehung: Man muss viel daran arbeiten.

Olga Kisseleva,
Leiterin des Potsdamer Männerchors

chor leitet. Bereits seit 2012 wurde die Gruppe von der studierten Agraringenieurin Isabella Karpinski aus Teltow geführt. Auch damals hatte sich Kisseleva für die Stelle beworben, kam aber zu spät. In der

Zwischenzeit brachte die Russin ihr Können in anderen Gesangsgruppen an den Mann. Kisseleva ist beispielsweise in Berlin Leiterin des Nachwuchsbereichs des Konzertchores, eines Gospelchores und mehrerer Schulchöre. Außerdem arbeitet sie als Stimmbildnerin und Musikpädagogin. Seit September 2016 trat sie bereits als Gastdirigentin des Potsdamer Männerchors auf. Nach dem Abschied von Karpinski fiel den Männern die Wahl für die Nachfolge deshalb nicht mehr schwer. „Wir sind froh, eine so gut ausgebildete Chorleiterin für uns gewinnen zu können“, sagt Andreas Horn.

Auch dieses Kompliment gibt Kisseleva prompt zurück. „Ich bin erstaunt, wie viel der Chor sich bereits erarbeitet hat“, sagt sie. In den ersten Probe wurde deshalb nur an alten Stücken gefeilt, bevor das Repertoire erweitert wurde. Der Potsdamer Männerchor singt hauptsächlich weltliche, fröhliche Musik von Volksliedern aus dem 18. Jahrhundert bis hin zu Evergreens und Werken zeitgenössischer Komponisten. Gegründet wurde die Grup-

pe 1848 von vier sangeslustigen Handwerkern. Heute ist dieser Chor die mit Abstand älteste Musikvereinigung der Stadt. Das älteste Chormitglied ist über 90 Jahre alt, der jüngste Sänger gerade einmal in den Vierzigern.

Allesamt seien erfreulich offen für neue Ideen, lobt die Chorleiterin. „Wir haben gerade ein neues Stück eingeprobt von den Comedian Harmonists“, sagt sie. Zu hören geben wird es dieses Lied und das altbewährte Repertoire zum Frühlingskonzert am Sonntag. Dann soll auch der Knoten zwischen den Männern und ihrer neuen Chorleiterin endgültig platzen. Kisseleva selbst schätzt aus Erfahrung, dass beide Parteien etwa ein Jahr brauchen, um sich komplett aneinander zu gewöhnen. „Mit einem neuen Chor ist es wie in einer Liebesbeziehung“, sagt sie, „man muss viel daran arbeiten.“

Info Das Frühlingskonzert findet zum Muttertag am Sonntag um 18 Uhr im Nikolaisaal statt. Eine Karte kostet 17 Euro und ist auch noch spontan vor Ort erhältlich.

Ein neuer Chor?

Seit Februar 2017 „gehörchen“ wir 64 gereiften Sängerknaben des PMC bekanntlich den musikalischen Kommandos von Olga Kisseleva. Im Mai stand unser erstes gemeinsames Konzert an.

Alle Beteiligten – Dirigentin, Zuhörer und natürlich wir durchschnittlich 66 Jahre alten Laiensänger – waren sehr gespannt darauf, wie das Frühlingskonzert wohl gelingen würde! Bekanntlich haben wir alles mit Bravour gemeistert.

Interessant sind in diesem Zusammenhang ein paar Urteile meiner anwesenden Gäste:

- Seid ihr ein neuer Chor?
- Ihr habt ja alle gestrahlt wie nie zuvor!
- Ihr habt ja kaum in die Noten geguckt!
- Eure neue Dirigentin hat euch ja völlig im Griff!
- Uns gefällt euer gemeinsames Musizieren mit der Combo des LPO.

Alle Aussagen bedürfen wohl keines Kommentars – außer:

Olga, wir danken dir! (Спасибо)

Auf eine lange weitere musikalische Zusammenarbeit!

Gunther Kähling

Anzeige

Fotografie · Bildbearbeitung · Gestaltung · Satz

dit Wölfchen
FOTO & LAYOUT



Dit Wölfchen - Foto & Layout · Inh.: Dajana Wolf · Tel.: 0151 - 68 122 152 · E-Mail: mail@ditwoelfchen.de

www.ditwoelfchen.de

Alle Funktionen im PMC in der Übersicht

1. Geschäftsführer: Andreas Horn
2. Geschäftsführer: Kai Linde
1. Schriftführer: Hubert Exner
1. Schatzmeister: Thomas Roigk
Nachfolge-Kandidat: Olaf Behnke
2. Schatzmeister: André Dümichen

Notenwarte: Norbert Bartmann / Peter Ellmer / Jürgen Pilz

Musikausschuss: Olga Kisseleva (Chorleiterin)
Ronald Reuter (Ehrenchorleiter)
Gerhard Schellhase

Stimmführer / Stellv. 1. Tenor: Bernd Kupke / Siegfried Büttner
Stimmführer / Stellv. 2. Tenor: Herrmann Franz / Peter Borchardt
Stimmführer / Stellv. 1. Bass: Helmut Tischer / Gunther Kähling
Stimmführer / Stellv. 2. Bass: Olaf Behnke / Karl Kratzenberg

Geselligkeitsausschuss: Hans-Joachim Guthke
Joachim Böhme
Kay Wiedemann
Norbert Bartmann

Chronist/Redakteur PMC-Aktuell: Andreas Horn
Gewandmeister: Harry Grenz
Internet-Beauftragter: Helmar Jonas

Vertrauensmänner d. Förderer: Hans-Joachim Guthke
Klaus Felske

Vors. Revisionskommission: Peter Ellmer
Revisionskommission/Beisitzer: Armin Heise

Vors.d.Wahl-u. Schlichtungskommission: Bernd Kupke

Schlüsselgewalt Nikolaisaal: Notenwarte

Ehrenvorstandsmitglied: Dieter Lehmann

ELKOM-PLAN

WWW.ELKOM-PLAN.DE • INFO@ELKOM-PLAN.DE

Professionelle Dienstleistungen für Klein- und Mittelständische Unternehmen im Bereich IT-Netzwerke, Dokumentenmanagement, Sachverständigen-Software und Internet

Garnstr. 14, 14482 Potsdam,
Tel.: 0331 / 231800-0, Fax: 0331 / 231800-11



E. KRÜGER & Co.

Straßen- u. Tiefbau GmbH

- Steinstraßenbau
- dekorative Pflasterarbeiten
- Fertigteilschächte aller Art
- Grünanlagen

seit 1894
in
Potsdam

☎ 62 51 66 Fax 62 51 68
Ahornstraße 28 - 32 · Haus 55
14482 Potsdam

G & G Servicegesellschaft

Haus- und Gartenservice

0331-95 12 596

www.gg-servicegesellschaft.de

G & G Servicegesellschaft
Torsten Guthke
Schloßstraße 10 ; 14467 Potsdam
Tel.: 0331 - 951 25 96 / Fax. 0331 - 951 25 98
eMail: info@gg-servicegesellschaft.de

STOLTE**STRASSEN- UND TIEFBAU GmbH****Peter Stolte**

Geschäftsführer

August-Bebel-Str. 83
14482 Potsdam-Babelsbergwww.stolte-strassenbau.de
stolte@stolte-strassenbau.deTel.: 0331/ 70 84 17
Fax: 0331/ 740 40 17
Funk: 0171 851 37 35

Getränkefachgrosshandel
seit 1875

Kamphenkel GmbH & Co. Vertriebs KG
Wolframstraße 95-96 ; 12105 Berlin (Tempelhof)
Telefon: +49 (30) 757 55 3 ; Fax: +49 (30) 757 55 425

Internet: www.getraenke-kamphenkel.de
email: info@getraenke-kamphenkel.de

Thomas Roigk**Steuerberater**Hortensienstraße 2
14513 TeltowTel. 03328/30 97 70
Fax 03328/30 97 72
roigk-stb@freenet.de**DRUCKEREI STEFFEN***Tradition seit 1722*Handwerker- und Gewerbehof Babelsberg, Halle 7
Fritz-Zubeil-Straße 68, 14482 Potsdam
Telefon 0331-29 35 01, Fax 0331-6 26 47 69
E-Mail: info@steffendruck-potsdam.de
www.steffendruck-potsdam.de**OFFSETDRUCK ■ BUCHDRUCK ■ DIGITALDRUCK**



seit 1988

bernd krüger

Tief-, Straßen- und Rohr-
leitungsbau GmbH & Co.KG

Stahnsdorfer Damm 77 / Haus 5
14532 Kleinmachnow
Tel.: 033203 - 79 789
Fax: 033203 - 79 781
Mobil: 0172 - 309 36 07
E-Mail: info@bernd-krueger-tiefbau.de

Kanzlei Wulsten

Rechtsanwälte & Insolvenzverwalter

Zivilrecht - Arbeitsrecht - Mietrecht - Steuerrecht
Insolvenzrecht - Handels- und Gesellschaftsrecht

Rudolf-Breitscheid-Straße 33, 14482 Potsdam, Telefon: 0331/ 62 01 30

E-Mail: info@kanzlei-wulsten.de
www.kanzlei-wulsten.de



Potsdamer
REX PILS
Unser königliches Bier.




SEIT 1872
Berliner Kindl
Jubiläums
PILSENER

Geburtstage Juli - August 2017

Juli

02.07.17	Carsten Rüsike	fördernd	44 Jahre
02.07.17	Wolfgang Krüger	fördernd	73 Jahre
05.07.17	Hubert Exner	1. Bass	61 Jahre
09.07.17	Helmut Tischer	1. Bass	77 Jahre
10.07.17	Marc Kuß-Wiezer	fördernd	31 Jahre
11.07.17	Ulrich Wohlfromm	fördernd	78 Jahre
15.07.17	Torsten Schmidt	fördernd	46 Jahre
18.07.17	Hans-Jürgen Rückewold	fördernd	70 Jahre
18.07.17	Jürgen Grawunder	1. Bass	78 Jahre
22.07.17	Ingeborg Schmidt	fördernd	78 Jahre
24.07.17	Wolfgang Schulz	1. Bass	60 Jahre
25.07.17	Günter Knospe	2. Tenor	82 Jahre
27.07.17	Helmar Jonas	2. Bass	81 Jahre
27.07.17	Burkhard Langer	fördernd	68 Jahre
31.07.17	Eva Pescha	fördernd	84 Jahre



Wolfgang Schulz
60 Jahre



Peter Scharff
75 Jahre



Alfred Bohnenstengel
70 Jahre



Bodo-Heinz Wolff
80 Jahre



Hans-Dieter Schulze
65 Jahre

August

01.08.17	Hans-Jürgen Gerlach	fördernd	77 Jahre
03.08.17	Siegfried Kallert	fördernd	75 Jahre
04.08.17	Klaus Felske	fördernd	77 Jahre
05.08.17	Reinhard Schmidt	fördernd	67 Jahre
06.08.17	Horst Köhn,	fördernd	84 Jahre
06.08.17	Adrian Horn	fördernd	30 Jahre
07.08.17	Christian Bensler	fördernd	38 Jahre
07.08.17	Christel Bertz	fördernd	65 Jahre
13.08.17	Peter Scharff	1. Bass	75 Jahre
13.08.17	Herrmann Franz	2. Tenor	81 Jahre
13.08.17	Wigbert Jethon	fördernd	81 Jahre
15.08.17	Hartmut Schulz	2. Bass	73 Jahre
15.08.17	Alfred Bohnenstengel	1. Bass	70 Jahre
17.08.17	Christian Fritz	fördern	42 Jahre
18.08.17	Ute Bidder	fördernd	72 Jahre
20.08.17	Heiko Kiefer	fördernd	45 Jahre
20.08.17	Ernst Stöckl	fördernd	81 Jahre
21.08.17	Christine Dümichen	fördernd	52 Jahre
21.08.17	Hartmut Schwien	fördernd	74 Jahre
21.08.17	Helga Hoffmann	fördernd	68 Jahre
24.08.17	Bodo-Heinz Wolff	2. Bass	80 Jahre
27.08.17	Hans-Dieter Schulze	1. Bass	65 Jahre
28.08.17	John Kellner	fördernd	63 Jahre

Geburtstage August - September 2017

August

30.08.17	Wolfgang Hochsattel	fördernd	82 Jahre
31.08.17	Siegfried Büttner	1. Tenor	77 Jahre

September

03.09.17	Dietrich Franke	fördernd	78 Jahre
05.09.17	Otto Bertz	fördernd	76 Jahre
05.09.17	Manfed Hornemann	fördernd	87 Jahre
06.09.17	Horst Wiedermann	fördernd	80 Jahre
10.09.17	Hubert Patrunky	2. Tenor	69 Jahre
11.09.17	Wolfgang Sippel	1. Bass	76 Jahre
11.09.17	Bernd Praetsch	fördernd	76 Jahre
12.09.17	Jörg Rautengarten	2. Bass	76 Jahre
12.09.17	Armin Heise	2. Bass	68 Jahre
13.09.17	Bernd Kupke	1. Tenor	69 Jahre
17.09.17	Johannes Reichert	fördernd	33 Jahre
25.09.17	Holger Bing	fördernd	66 Jahre
26.09.17	Mario Didschun	fördernd	60 Jahre
26.09.17	Roland Schulz	fördernd	63 Jahre
27.09.17	Ewald Schneider	fördernd	64 Jahre
28.09.17	Andreas Horn	1. Tenor	56 Jahre
29.09.17	Birgit Wagner	fördernd	57 Jahre



Die Jubilare des PMC im dritten Quartal 2017

55 Jahre	Manfred Schulze	Aufnahme: 01.08.1962
40 Jahre	Günter Specht	Aufnahme: 08.08.1977
30 Jahre	Siegfried Kallert	Aufnahme: 28.09.1987
25 Jahre	Ingo Bayer	Aufnahme: 17.08.1992
20 Jahre	Peter Stolte	Aufnahme: 25.08.1997
	Lutz Poppe	Aufnahme: 01.08.1997
15 Jahre	Ewald Schneider	Aufnahme: 23.08.2002

Termine und Veranstaltungen

17.07.2017	Letzte Übungsstunde vor Sommerpause
28.08.2017	Erste Übungsstunde nach der Sommerpause
25.08.2017	PMC - Sommerfest
22.-24.09.2017	PMC – Sängerfahrt nach Leipzig
07.10.2017	PMC-Herbstkonzert mit dem Deutschen Filmorchester Bbg.
04.11.2017	169. Gründungsfest des PMC 1848 e.V.
10.12.2017	PMC - Weihnachtskonzerte
26.12.2017	Weihnachtskommers

**Die vornehmste Pflicht jedes Mitgliedes ist,
neue Mitglieder zu werben!**

Übungsstunden des Potsdamer Männerchores 1848 e.V.

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Probenraum des Nikolaisaales,
Wilhelm-Staab-Straße 9 oder Eingang Yorckstraße 11.

Postanschrift: Potsdamer Männerchor 1848 e.V. c/o Andreas Horn, Garnstr.14, 14482 Potsdam

Internet-Adresse: www.potsdamer-maennerchor.de

Bankkonto: Berliner Volksbank, Kto.Nr. 179 821 6011, BLZ 100 900 00
IBAN: DE43 1009 0000 1798 2160 11, BIC: BEVODEBB

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, die hiermit beigetragen haben, das Mitteilungsheft zu finanzieren
und bitten alle Leser, diese Firmen bei Ihrer Auftragserteilung bevorzugt zu berücksichtigen.

Alle Rechte beim Potsdamer Männerchor 1848 e.V. ;Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Redaktion: Andreas Horn, Garnstraße 14; 14482 Potsdam,
Tel. (0331) 7040 3038; E-Mail: ahorn@potsdamer-maennerchor.de

Druck: Druckerei Steffen, Potsdam

Das nächste Mitteilungsheft erscheint im Oktober 2017